

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss	12.07.2016	öffentlich

Betreff:

Teilsanierung der Geschwister-Scholl-Straße im Anschluss an den Maisons-Laffitte-Platz

Sachverhalt:

Baumaßnahme: Teilsanierung der Geschwister-Scholl-Straße, Remagen

Gewerk: Straßenbauarbeiten

Bauherr: Stadt Remagen

Planung durch: Fachbereich 2

Vergabegrundlage: VOB/A VOL/A

Vergabeart: öffentlich beschränkt freihändig

Veröffentlicht: Amtsblatt IBAU bi-Bauwirtschaft

Submissionsanzeiger Internet Subreport

Anzahl Bewerbungen:

Eingegangene Angebote:

Submission am:

Bieter:

Nr.	Bieter	Ort
1	Eurovia Teerbau GmbH	56070 Koblenz
2	Koll Baugesellschaft mbH	53424 Remagen
3	Neuwieder Straßenbau GmbH	56566 Neuwied
4	Johann Augel Bauunternehmung	56745 Weibern
5	Robert Ollig GmbH	56751 Kollig

Preisspiegel:

Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto	%
1	Neuwieder Straßenbau GmbH	49.183,58 €	100,00
2	Bieter	50.982,28 €	103,66
3	Bieter	55.994,00 €	113,85
	2 Bieter nicht abgegeben		

Vermerk über die Prüfung und Wertung von Angeboten

Kurzbeschreibung der Leistung:

Im Jahr 2014 wurde die Natursteinpflasterfläche vor dem Bahnhof Remagen gegen eine Asphaltfläche ausgetauscht. Die Natursteine waren der steigenden Verkehrsbelastung nicht mehr gewachsen. Gleiches gilt für die Verbundsteinpflasterfläche im Anschluss an die sanierte Fläche und der Geschwister-Scholl-Straße. Daher soll, diese Fläche in diesem Jahr ebenfalls mit einem Asphaltbelag versehen werden. Hierzu wird der Verbundsteinbelag einschließlich der Natursteinrinne ausgebaut. Der Untergrund wird neu verdichtet, ggf. mit zusätzlichem Schottermaterial aufgefüllt und im Anschluss eine Asphalttragschicht, eine Binderschicht und eine Asphaltdeckschicht aufgebracht. Die Kölner Teller werden durch neue Teller ersetzt. Die Arbeiten sollen möglichst in den Sommerferien ausgeführt werden, da in dieser Zeit der Busverkehr erheblich geringer ist.

Prüfung und Wertung der Angebote gem. § 16 VOB/A

Ausschluss:

Kein Angebot musste aus der Wertung ausgeschlossen werden.

Eignung:

Es bestehen keinerlei Zweifel an der Eignung der Bieter.

Prüfung:

Rechnerische Prüfung:

- Die rechnerische Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Technische Prüfung:

- Die eingereichten Angebote entsprechen der geforderten Leistung.

Wirtschaftliche Prüfung:

- Es bestehen keine Zweifel an der Auskömmlichkeit der Kalkulation. Die Wirtschaftlichkeit ist durch den Wettbewerb gewährleistet.

Wertung:

Das Angebot der Fa. **Neuwieder Straßenbau GmbH** ist das wirtschaftlichste Angebot. Preisnachlässe ohne Bedingungen wurden, sofern angeboten, berücksichtigt. Haushaltsmittel stehen in ausreichendem Maße zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Fa. **Neuwieder Straßenbau GmbH**, den Auftrag in Höhe von **49.183,58 €** zu erteilen.